

**Sitzungsvorlage**

Nr.: 2025/358

**Antrag****Antrag der Bürgerliste im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 16.03.2025:  
Neubau von Kindergärten begrenzen**

|                      |            |                 |
|----------------------|------------|-----------------|
| Jugendhilfeausschuss | 25.03.2025 | <b>TOP 4.1.</b> |
| Kreisausschuss       | 28.04.2025 | <b>TOP 12</b>   |
| Kreistag             | 05.05.2025 | <b>TOP 6</b>    |

**Kreistagsfraktion der  
Bürgerliste Lüchow-Dannenberg****Penkefitz, den 17.März 2025****Antrag für Jugendhilfeausschuss am 25.03.25, Kreisausschuss am 28.04.25 und Kreistag am 05.05.25****Neubau von Kindergärten begrenzen****Der Landkreis Lüchow-Dannenberg soll den Neubau von Kindergärten nur in den Orten unterstützen, in dem kaum freie Plätze zur Verfügung stehen. Vorrang hat die Belegung der vorhandenen freien Plätze.**

Begründung: Zum Jahresbeginn gab es im Landkreis 153 freie Elementarplätze. Im Sinne einer sparsamen Haushaltsführung sollten daher nur in den Bereichen neue Kindergärten errichtet werden, wo nur sehr wenige Elementarplätze zur Verfügung stehen. In Clenze, Dannenberg und Lüchow sollten vorerst keine neuen Kindergärten eingerichtet werden.

Freie Plätze zum 01.01.2025 nach Planbereich:

Clenze

Freie Krippenplätze: 12, Freie Elementarplätze: 43, Freie Integrationsplätze: 1

Dannenberg

Freie Krippenplätze: 32, Freie Elementarplätze: 52, Freie Integrationsplätze: 4

Gartow

Freie Krippenplätze: 1, Freie Elementarplätze: 10, Freie Integrationsplätze: 2.

Hitzacker

Freie Krippenplätze: 7, Freie Elementarplätze: 3, Freie Integrationsplätze: 2

Lüchow

Freie Krippenplätze: 18, Freie Elementarplätze: 45, Freie Integrationsplätze: 6

***Freundliche Grüße, Bernard Fathmann und Thorsten Hensel***

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Kreistagsfraktion der Bürgerliste Lüchow-Dannenberg beruft sich auf Stichtagszahlen zum 1.1.2025. Es ist grundsätzlich zu bedenken, dass diese Zahlen Momentaufnahmen sind und dort benannte freie Kapazitäten auch unterjährig vertraglich gebunden sein können. Die Kitas nehmen nicht nur zu den Stichtagen 1.8 oder 1.1. eines Jahres Kinder auf.

Grundsätzlich aber kann die Intention der Kreistagsfraktion bestätigt werden. Entsprechende Ergebnisse ergeben sich aus der neuen Kita-Bedarfsplanung, die dem Jugendhilfeausschuss und allen Kreistagsmitgliedern bereits mit der Ladung für den JHA übersandt wurde. Übereinstimmend wird von Seiten des Fachdienstes 51 empfohlen, in Dannenberg vorerst keine neue Kita zu errichten. An den Standorten Schnega (Planbereich Clenze) und Lüchow werden lediglich Ersatzbauten aufgrund der Sanierungsbedürftigkeit der dort vorhandenen Kitas empfohlen, um die dort erforderlichen Plätze zu erhalten. Begründungen für Neubauten an den Standorten Schweskau und Hitzacker, ergeben sich aufgrund der unzureichenden Versorgungsquote und Bedarfe. Aufgrund der neuesten Bevölkerungsentwicklung wird an diesen beiden Neubaustandorten jedoch planerisch bereits nur um eine Gruppe in Schweskau erweitert und in Hitzacker lediglich ein zweigruppiger Neubau vorgesehen.

gez. D. Schulz